

Kann man Mut sehen?

„Der Mut ist in mir drin.“

Lukas, 5 Jahre

Einstieg:

Der Mut als Person

Die Kinder haben sich bereits auf unterschiedliche Weise dem Begriff Mut genähert. Wann bin ich mutig? Was braucht man, um mutig zu sein? Welche Menschen sind mutig? In dieser Einheit soll es darum gehen, den Begriff Mut in eine fiktive Person zu verwandeln. Folgende Fragen können die Kinder zu kreativem Denken ermutigen:

Altersgruppe

Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren

Räumliche Voraussetzung

Ruhe-, Meditations-,
Philosophenraum

Materialien

- Papier und Pinsel
- Fingerfarben
- Verkleidungskiste

- „Ist der Mut eine Frau, ein Mann?“
- „Wie alt ist der Mut?“
- „Welche Kleidung trägt der Mut?“
- „Wer ist mit dem Mut befreundet?“
- „Wer sind seine Feinde?“
- „Was isst der Mut gerne?“
- „Was macht der Mut in seiner Freizeit?“
(Assoziationen herstellen, Kriterien und Merkmale eines Begriffs über Personifikation und konkrete Vorstellung finden)

Kreativ-Impuls:

Herr oder Frau Mut

Die Kinder können ein Bild ihrer fiktiven Person „Mut“ malen oder sich als diese verkleiden. Hierzu werden am besten Kleingruppen mit je einer Erzieherin als Begeleitung gebildet. Jede Gruppe stellt ihr Werk bzw. ihre Person den anderen Gruppen vor. Die präsentierten Ergebnisse können als Gesprächsanlass genutzt werden: